

Leatherface gestorben

Der Horrorfilmschauspieler Gunnar Hansen, der durch den Gruselklassiker »The Texas Chainsaw Massacre« von Tobe Hooper (USA 1974) bekannt wurde, ist tot. Er starb am Samstag in seinem Haus im US-Bundestaat Maine im Alter von 68 Jahren. In »Texas Chainsaw Massacre«, der in Deutschland unter dem schönen Titel »Blutgericht in Texas« auf den Markt kam, oder eben nicht, weil er lange Zeit indiziert wurde, spielte Hansen die Rolle des grausamen Hünen Leatherface, der als Kettensägen-Killer eine Gruppe junger Leute dezimiert. Für den deutschen Horrorfilmregisseur Jörg Buttgerit war der Film »ein unabhängig produzierter Undergroundfilm mit drastischen Bildern«. Hansen, der auch als Drehbuchautor und Schriftsteller tätig war, stammte aus Island und war mit seiner Familie als Kind in die USA gekommen. Nach dem Durchbruch mit »Texas Chainsaw Massacre« stand er mehrfach für Horrorfilme vor der Kamera, darunter 2009 in »Reykjavik Whale Watching Massacre«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274926.leatherface-gestorben.html>